

## **PRESSE-TEXT**

### **Vertragsunterzeichnung mit BAAL novo im Europäischen Forum am Rhein**

Das BAAL novo Theater Eurodistrict steht nun offiziell als Mieter des künftigen Europäischen Forums am Rhein fest. Investor und Architekt Jürgen Grossmann, BAAL-novo-Intendant Edzard Schoppmann und BAAL-novo-Geschäftsführer Guido Schumacher haben die entsprechenden Verträge am Freitag gemeinsam unterzeichnet. Anwesend waren auch Neurieds Bürgermeister Jochen Fischer und der Kreisrat Dr. Christoph Jopen.

„Jetzt steht dem deutsch-französischen Theater an dieser Stelle nichts mehr im Wege“, freut sich Edzard Schoppmann. „Wir hoffen, dass die Bauarbeiten zügig vorangehen und wir bald unsere neue, wunderschöne Spielstätte beziehen können.“ Geplant ist, dass 120 Gäste in dem Amphitheater in der obersten Etage des Gebäudes Platz finden.

„Das Foyer wird auch außerhalb der Spielzeiten von Baal novo geöffnet sein. Touristen und Schulklassen können sich hier über Natur- und Hochwasserschutz informieren“, sagt Bürgermeister Jochen Fischer. „Außerdem bietet dieses Gebäude zukünftig auch die Möglichkeit, für Neuried zu werben. Dass zudem auf dem Gelände die Parkplatzsituation geordnet wird, sehe ich als eine weitere Bereicherung an.“

Architekt Jürgen Grossmann freut sich, dass sein Herzensprojekt mit den ersten Mietern weiter vorangeht: „Es ist schön, dass wir das renommierte Theater als Mieter gewonnen haben. Ich sehe das Europäische Forum am Rhein mit Blick auf die Pierre-Pflimlin-Brücke als eines der bedeutendsten Eingangstore in die Ortenau. Da passt diese Zusammenarbeit natürlich wunderbar.“

Forum am Rhein, 12.05.2017

Dr. Christoph Jopen, ehemaliger Kulturbürgermeister von Offenburg und heutiger Berater von BAAL novo, ist von der Einzigartigkeit des Projekts überzeugt. „Seit mehr als zehn Jahren begeistert BAAL novo mit seiner Theaterkunst im gesamten Eurodistrict und darüber hinaus. Dieses Theaterhaus, gebaut praktisch auf der deutsch-französischen Grenze, ist ein wunderbares Zeichen für die kulturelle Zusammenarbeit diesseits und jenseits des Rheins. Die Menschen des Eurodistricts sind eingeladen, es zu nutzen.“

Die Bauarbeiten für das Europäische Forum am Rhein sollen im Sommer 2017 beginnen. Auf einer Gesamtfläche von 3100 Quadratmetern werden neben dem Theater ein Café, eine Bäckerei und ein Kiosk entstehen. Die geplante Rhein-Terrasse, ein regionaler Einkaufsladen, ein Restaurant und Büroflächen ergänzen das Gebäude.

*Hinweis für die Redaktionen*

Ihr Ansprechpartner für Bilder, Interviewanfragen und ähnliches:

Barbara Garms, 0781/919705-32, [bg@tietge.com](mailto:bg@tietge.com) ;

Ellen Fournier, BAAL novo Eurodistrict, 0781/639 39 43, [ellen.fournier@baalnov.com](mailto:ellen.fournier@baalnov.com)